

5. Forum

Rettungswissenschaften

PROGRAMM

POSTERSESSION

SESSION 1

SESSION 2

SESSION 3

SESSION 4



05. - 06. April 2025



Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



DGRe

Deutsche Gesellschaft für
Rettungswissenschaften

PROGRAMM

Tag 1: 05.04.2024

08:30 - 09:00 Uhr: Registrierung

09:00 - 09:15 Uhr: Begrüßung

09:15 - 10:00 Uhr:

Prof. Dr. habil. Martina Hasseler:

Do's and don'ts - was die Rettung von Pflege
und Pflegewissenschaften lernen kann

10:00 - 10:45 Uhr:

Gewinner Abschlussarbeitspreis

10:45 - 11:15 Uhr: Pause | meet-the-editors

11:15 - 12:45 Uhr: Session 1

12:45 - 13:45 Uhr: Mittagspause | meet-the-editors

13:45 - 15:15 Uhr: Session 2

15:15 - 15:45 Uhr: Pause | meet-the-editors

15:45 - 17:00 Uhr: Postersession

17:00 - 17:15 Uhr: Tagesabschluss

Tag 2: 06.04.2024

09:00 - 09:15 Uhr: Registrierung

09:15 - 09:30 Uhr: Begrüßung

09:30 - 10:15 Uhr:

Eine Mini-Reise durch Europa - DGRe Erasmus+

10:15 - 10:30 Uhr: Pause | meet-the-editors

10:30 - 12:00 Uhr: Session 3

12:00 - 13:00 Uhr: Mittagspause | meet-the-editors

13:00 - 14:30 Uhr: Session 4

14:30 - 15:00 Uhr: Verabschiedung

POSTERSESSION

GIS-basierte Analysen der Anfahrts-, Transport- und Rückfahrzeiten von Rettungswagen (RTW) mittels Fahrzeitsimulationen – ein szenariobasierter Ansatz zur Abschätzung der Auswirkungen veränderter Krankenhausstrukturen auf den lokalen Rettungsdienst

Jan Körner, Adrian Rohr, Dr. Holger Behrendt

Forplan Dr. Schmiedel, Deutschland

Vorstellung eines didaktischen hybriden Konzeptes zur Vermittlung der Thematik „lebensrettende Sofortmaßnahmen“ in der Schule

Lars Gburczyk¹, Dr. Angela Peterson²

1 privat, Deutschland;

2 Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Didaktik der Biologie

RESILIENCE – wie resilient sind die deutschen Leitstellen?

Jens Christiansen

IDH-consult GmbH, Deutschland

Rettungsdienstliche STEMI-Diagnosen in Deutschland
Analyse von nichtärztlicher Arbeitsdiagnosestellung durch Notfallsanitäter:innen

Benedikt Brauer, Marcus Blanke

Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport

Auswirkungen der individuellen Bereitschaft zur Teamarbeit des Rettungsdienstmitarbeitenden auf die Qualität in der simulierten Notfallversorgung. Eine prospektive Beobachtungsstudie.

Lennart Meyer¹, Hendrik Eismann², Markus Flentje³

1 Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein;

2 Medizinische Hochschule Hannover;

3 Klinikum Lippe



First Aid Kids - ein interprofessionelles Erste-Hilfe-Projekt zur Steigerung der Gesundheitskompetenz bei Grundschulkindern in der dritten Klasse

Laura Schmiljun¹, Lars Gburczyk¹, Juliane Lamprecht²

1 Dorothea-Erxleben-Lernzentrum Halle, Medizinisch Fakultät, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg;

2 Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaften, Medizinisch Fakultät, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Feedback im Rettungsdienst: Der unterschätzte Erfolgsfaktor

Sven Lamka, Steffen Einhaus, Bastian Klostermann, Mario Kesselmeier, Lukas Achilles, Sarah-Marleen Storch, Marco Neugebauer, Nele Merschformann, Robin Lages, Niklas Tammert, Maria Anna Marchwacka

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fakultät Gesundheitswesen

Kind im RTW - Achtung Venflon, aber bitte richtig!

Céline Eschelbach

Rettungsdienst Kantonsspital Baselland, Schweiz

Tätigkeitsprofil von akademisierten NotSan – ein Vorschlag auf Grundlage eines Vergleichs

David Winkler^{1,3}, Marcus Blanke^{2,3}

1 Malteser Hilfsdienst gGmbH;

2 Privat;

3 Dresden International University

Wahrnehmung der Profession Notfallsanitäter:in, ihrer Rolle und Kompetenzen vor dem Hintergrund interprofessioneller Kooperationen aus der Sicht von Pflegefachkräften, Hebammen sowie Ergotherapeutinnen

Janine Klänelschen^{1,2,3}, Prof. Dr. Ilka Benner¹

1 Ostfalia Hochschule Wolfsburg, Deutschland;

2 Deutsche Gesellschaft für Rettungswissenschaften;

3 Städtisches Klinikum Braunschweig

Fieber und Antipyrese in der Präklinik

Andrea Rieder

Kantonsspital Baselland, Schweiz



Debriefing in der Praxis: Psychologische Sicherheit und Reflexionskompetenz in der praktischen Ausbildung von NotfallsanitäterInnen; Affiliation: Charité
Universitätsmedizin Berlin

Nele Dorothea Sommer

Charité & BFS NotSanFeuerwehr Hamburg, Deutschland

SESSION 1

Saal 1:

Erste Hilfe lernen (können) und warum sich etwas ändern muss: Pädagogische Forschung zeigt Defizite in Erste-Hilfe-Ausbildung auf

Frauke Carola Harm

ohne, Deutschland

Warum ist die Hospitalisierung sterbender Bewohnender im Zusammenhang mit den Vorstellungen eines guten Sterbens ein Problem?

Manfred Kunkel

ohne, Deutschland

Erleben von Reanimationsabbruchsentscheidungen aus Sicht des Rettungsfachpersonals: internationaler Stand der Forschung und Betrachtung des Phänomens in Deutschland

Patrick Ristau^{1,2}, **Johanna Ristau**^{1,3}, **Andreas Wagenplast**⁴, **Marcel Zill**⁵, **Philipp Dahmann**⁶, **Stefan Dietsche**²

1 Universität zu Lübeck, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, Sektion für Forschung und Lehre in der Pflege, Lübeck, Deutschland;

2 Jade Hochschule, Campus Oldenburg, Fachbereich Bauwesen, Geoinformation und Gesundheitstechnologie, Abteilung Technik und Gesundheit für Menschen, Oldenburg, Deutschland;

3 Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Lübeck, Deutschland;

4 Universität Witten/Herdecke, Fakultät für Gesundheit, Witten, Deutschland;

5 Universität Leipzig, Medizinische Fakultät, Innovation Center Computer Assisted Surgery, Leipzig, Deutschland;

6 Technische Hochschule Deggendorf, Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften, Deggendorf, Deutschland



Saal 2:

Lost in Translation: Mengentheoretische Paradoxien des „Beherrschens“ gem. §2 NotSanG

Fabian Steffens, Malte Große Ahlert, Lisa Wies, Thomas Prescher

FH Münster, Deutschland

Berufsfeldanalyse von Notfallsanitäter*innen als Voraussetzung für eine Berufsdidaktik NotSan – Analyse der ÄLRD Empfehlungen für Notfallsanitäter*innen in Deutschland

Christian Frieß^{1,2}

1 Universität Osnabrück, Institut für Gesundheitsforschung und Bildung (IGB) Abteilung, Didaktik der Humandienstleistungsberufe;

2 DGRRe, Deutschland

Welche Notfallbilder stellen den Einsatzalltag von Notfallsanitäter:innen dar? Eine Sekundärdatenanalyse von Krankenhauszuweisungs-codes aus Hessen

Thomas Hofmann^{1,2,3}, Roland Kirschenlohr³, Melanie Reuter-Oppermann³, Rolf Lefering¹

1 Institut für Forschung in der Operativen Medizin (IFOM), Fakultät für Gesundheit, Universität Witten/Herdecke, Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Köln, Deutschland;

2 HSD Döpfer Hochschule GmbH, University of Applied Science, Potsdam, Deutschland;

3 Deutsche Gesellschaft für Rettungswissenschaften (DGRRe), Aachen, Deutschland

SESSION 2

Saal 1

Aufbau interkultureller Kompetenzen im Rettungswesen durch die Implementierung von innovativen VR-Trainingsszenarien – eine qualitative Fokusgruppenerhebung

Denny Paulicke^{1,2}, Omar Khaled Sahrai¹, Daniel Johannes Meyer³, Paula Sophie Lorenz³, Laura Magdaleno Amaro³, Martin Sulzer³, Andreas Bock¹

1 Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin;



2 Institute for Applied Innovation in Healthcare (ITAC), Akkon Hochschule für Humanwissenschaften;

3 Fraunhofer Heinrich Hertz Institute Berlin, HHI

Reformvorschläge für die rettungsdienstliche Aus- und Weiterbildung in Österreich | Internationale Perspektiven und Potentiale für die Gesundheitsversorgung

Raphaela Dünser

dura-education

Erfolgsfaktoren in der Notfallsanitäter:innen-Ausbildung in Niederösterreich

Philipp Weingartshofer

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Österreich

Saal 2:

Formate (rettungs-)wissenschaftlicher Weiterbildungen an Hochschulen – Eine systematische Annäherung an Bildungsangebote für Notfallsanitäter:innen und Potentiale für ein durchlässiges Bildungskonzept des Rettungsdienstes

Sandra Tschupke, Ilka Benner, Stina-Katharina Treseler

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften – Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Deutschland

Inhaltliche Anforderungen und Begründungen an Aufbau-Bachelorstudiengänge für bereits ausgebildete Notfallsanitäter:innen: Ergebnisse einer Online-Gruppendiskussion unter rettungsdienstlichen Expert:innen

Thomas Hofmann^{1,2}, Patrick Ristau^{1,3}

1 Deutsche Gesellschaft für Rettungswissenschaften e. V., Aachen, Deutschland;

2 HSD Döpfer Hochschule GmbH, University of Applied Science, Potsdam, Deutschland;

3 Universität zu Lübeck, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, Sektion für Forschung und Lehre in der Pflege, Lübeck, Deutschland



Adhärenz deutscher Notfallsanitäter:innen an die Prinzipien evidenzbasierter Praxis in der rettungsdienstlichen Versorgung

Lena Himmelreich, Tobias Braun, Thomas Hofmann

HSD Döpfer Hochschule GmbH, University of Applied Science, Potsdam, Deutschland

SESSION 3

Saal 1:

Analyse des Leistungsniveaus im Rettungsdienst
- Bundesweite Erhebung und Auswertung von rettungsdienstlichen Leistungsdaten in Deutschland

Sebastian Schmitz, Frederik Schütte, Niclas Fürst, Emma Sophie Witte

antwortING Beratende Ingenieure PartGmbH, Köln

App-gestützte Unterstützung der präklinischen Einsatzabwicklung im Wiener Rettungsdienst

Talha Anwar^{1,2}

1 Austrian Institute of Technology, Österreich;

2 Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien

Quo vadis Leitstelle? Einsatzmöglichkeiten einer mathematischen Simulation zur Analyse von Zukunftsszenarien für BOS-Leitstellen

Melanie Reuter-Oppermann^{1,2,3}, Christoph Scherer¹

1 ILS Mannheim;

2 DGRe;

3 Uni Maastricht

Saal2:

Fotografieverhalten von Einsatzkräften an Einsatzstellen

Dennis Wengenroth

Akkon Hochschule für Humanwissenschaften Berlin, Deutschland



Sexuelle Belästigung im Rettungsdienst durch
Mitarbeitende und Vorgesetzte

Jonathan Raschke

cand. B.Sc. Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften

Was sind die Ansprüche der Generation Z im deutschen
Rettungsdienst? - Worauf müssen sich die Arbeitgebenden
einstellen?

Eugen Latka

Studieninstitut Westfalen-Lippe

SESSION 4

Saal 1:

Feedback in Aus-, Fort und Weiterbildung: Der Schlüssel zu
professioneller Kompetenz im Rettungsdienst?!

Maria Anna Marchwacka, Sandra Möhlenbrock, Steffen Einhaus

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Deutschland

Professionalisierung des Rettungsdienstes - Eine
empirische Studie aus Sicht der Notfallsanitäter*innen

Stefanie Gonschorek^{1,2,3}

1 Deutsche Gesellschaft für Rettungswissenschaften e.V., Deutschland;

2 Notfallpädagogisches Institut GmbH;

3 HSD Döpfer Hochschule GmbH, University of Applied Science, Potsdam,
Deutschland

Qualitätsindikatoren für LehrRettungswachen in der
NotfallSanitäterausbildung

Kevin Stiller

HSD Döpfer Hochschule GmbH, University of Applied Science, Potsdam,
Deutschland

Saal 2:

Managementaufgaben im Rettungsdienst -
eine Längsschnittanalyse

Clemens Werkmeister

SRH University, Deutschland



Digital-gestützte Debriefings von MAN-Simulationen im Rettungswesen: Ein Überblick

Tim Loose¹, Tim Pfadenhauer², Christian Bauer¹

1 Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS), Forschungsinstitut IREM (Nürnberg);

2 Malteser Hilfsdienst gGmbH, Bildungszentrum Rettungsdienst, Rettungsdienstschule Hessen (Wetzlar)

CBRN-Gefahren in der Ausbildung von Notfallsanitäter:innen in Deutschland und deren Anwendung in der prähospitalen Praxis: Eine Hypothese mit internationalem Vergleich

Sebastian Neuwirth^{1,2}, Janine Klänelschen^{2,3,4}

1 Feuerwehr;

2 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften;

3 Städtisches Klinikum Braunschweig;

4 DGRe

